

## PRESSEMITTEILUNG

### **TK Elevator weitet die Zusammenarbeit mit SOS-Kinderdörfer weltweit aus und startet „Education4Future“**

- Mehr (Aus-)Bildung für unterprivilegierte Jugendliche: TK Elevator hat einen neuen Dreijahresvertrag mit SOS-Kinderdörfer weltweit abgeschlossen
- Angebote von TKE-Mitarbeitern in Kolumbien, Brasilien, Uruguay, Indien und Thailand
- Die Unterstützung sozial und wirtschaftlich schwacher Communities in Städten überall auf der Welt gehört zu den Schlüsselementen des Engagements des Unternehmens

Düsseldorf, 04.10.2021 – Durch die Unterzeichnung eines neuen Dreijahresvertrags mit SOS-Kinderdörfer weltweit setzt TK Elevator sein Engagement fort: die Unterstützung junger Menschen ohne Familie beim Erwerb von Fähigkeiten und Qualifikationen für den Arbeitsmarkt als Voraussetzung für ein unabhängiges, selbstbestimmtes Leben. Die Zusammenarbeit mit SOS-Kinderdörfer weltweit startete bereits im Jahr 2017 – und hat bis heute dazu geführt, dass insgesamt rund 600 Jugendliche von 200 Mitarbeitern von TK Elevator bei der Ausbildung unterstützt worden sind. Die Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich und stellen nicht nur ihr Know-how zur Verfügung, sondern begleiten junge Menschen als Ausbilder, Mentoren und somit auch als Vorbilder.

Im Zuge der Vertragsverlängerung ändert sich auch der offizielle Name der Initiative: Begonnen hatte sie 2017 als SEED (Support, Educate, Elevate, Develop). Fortan heißt sie Education4Future und wird mit Kolumbien, Brasilien, Uruguay, Indien und Thailand in fünf Ländern angeboten. Die Initiative zielt darauf ab, seine geografische Reichweite zu erweitern und gleichzeitig die Zahl der ausgebildeten jungen Menschen zu erhöhen, durch den verstärkten Einsatz von Online-Schulungen oder Mentoring.

TK Elevator und die renommierte, weltweit aktive NGO SOS-Kinderdörfer haben ein gemeinsames Ziel: jungen Menschen in strukturschwachen Regionen mit hoher Arbeitslosigkeit zu helfen. Weltweit sind mehr als 68 Millionen Jugendliche auf der Suche nach einem Arbeitsplatz, 270 Millionen haben keine Beschäftigung, Ausbildung oder zumindest irgendeine Qualifikation. Und mehr als 123 Millionen junge Menschen arbeiten, leben aber dennoch in Armut. Junge Menschen ohne elterliche Betreuung sind ganz besonders benachteiligt.

"Wir haben ein klares Ziel: Wir wollen das Programm fortsetzen, das auf soziale Ausgewogenheit und verbesserte Lebensqualität der Jugendlichen abzielt und gleichzeitig das Bewusstsein für die Bedeutung von Aktivitäten im Bereich der sozialen Verantwortung schärft. Mit der aktuellen 3-Jahres-Partnerschaft und unserem Education4Future-Programm sorgen wir dafür, dass junge Menschen mit schwierigem Hintergrund eine viel bessere Chance auf ein selbstbestimmtes Leben haben", sagt Philipp Voet Vormizeele, CHRO bei TK Elevator.

Mit Trainings, in denen ein Basiswissen vermittelt wird, aber auch mit Karriereplänen, der Unterstützung von Unternehmensgründungen und Praktika will TK Elevator die Chancen der Jugendlichen auf dem Arbeitsmarkt signifikant erhöhen. Education4Future versteht sich als Bestandteil der YouthCan!-Initiative der SOS-Kinderdörfer, die auf einen wirkmächtigen Zusammenschluss von Akteuren aus NGOs, der Privatwirtschaft und Regierungen setzt.

Dazu Petra Horn, Vorstandsmitglied von SOS-Kinderdörfern weltweit: „Jugendarbeitslosigkeit ist ein großes Problem – überall auf der Welt. Das gilt umso mehr für Kinder und Jugendliche aus unseren Kinderdörfern oder anderen Versorgungseinrichtungen. Sie haben weder Vorbild noch Anleitung aus dem Elternhaus und können sich darum schwerer im Arbeitsleben zurechtfinden. Hier ist eine besonders intensive Unterstützung gefordert. Die Fortführung unserer Partnerschaft mit TK Elevator für weitere drei Jahre sorgt dafür, dass mehr Jugendliche die Gelegenheit haben, sich neue Chancen im Leben zu erschließen.“

Education4Future beinhaltet unter anderem, dass Mitarbeiter von TK Elevator am jeweiligen Standort ihre Expertise und ihren Zugang zu den jeweiligen berufsbezogenen Netzwerken zur Verfügung stellen. Das Unternehmen unterstützt zudem junge Firmengründer beim Kompetenzaufbau, bietet Praktika sowie Schulungsformate an und hilft bei der Karriereplanung.

Die COVID-19-Pandemie hat die Fortsetzung des Programms stark behindert. Glücklicherweise konnte 2020/2021 eine digitale Alternative etabliert werden, sodass Education4Future in Gestalt von Online Workshops weiterlief.

## PRESSEKONTAKT

TK Elevator GmbH  
press@tkelevator.com  
www.tkelevator.com

Sie erhalten Nachrichten über unseren Presseverteiler, weil wir Sie bei Ihrer Themenfindung und Berichterstattung unterstützen möchten. Wenn Sie das nicht mehr wünschen, können Sie den Erhalt der Nachrichten jederzeit per E-Mail an [press@tkelevator.com](mailto:press@tkelevator.com) abbestellen und Ihre Kontaktdaten löschen lassen.

## ÜBER UNS

### TK Elevator (vormals thyssenkrupp Elevator)

Mit Kunden in über 100 Ländern, die von mehr als 50.000 Mitarbeitern betreut werden, erzielte TK Elevator im Geschäftsjahr 2019/2020 einen Umsatz von rund 8,0 Mrd. €. Über 1.000 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und gewährleisten so eine optimale Nähe zum Kunden. TK Elevator hat sich in den letzten Jahrzehnten als eines der führenden Aufzugsunternehmen der Welt etabliert und ist seit dem Verkauf durch die thyssenkrupp AG im August 2020 eigenständig. Den wichtigsten Geschäftsbereich des Unternehmens bildet das durch mehr als 24.000 Techniker repräsentierte Servicegeschäft. Das Produktportfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge bis hin zu individuell angepassten Lösungen für moderne Hochhäuser. Darüber hinaus werden Fahrtreppen, Fahrsteige, Fluggastbrücken sowie Treppen- und Plattformlifte angeboten. Wachsende Bedeutung genießen integrierte cloudbasierte Servicelösungen, wie beispielsweise die MAX Plattform. Mit diesen digitalen Angeboten sind der städtischen Mobilität keine Grenzen mehr gesetzt. TKE – move beyond.